

# Ungebremste Urlaubsfreude trotz Spritpreises

Österreicher planen heuer für ihre Reisekasse durchschnittlich 2426 Euro ein, Kurzreisen weniger gefragt

**Wien** - Die hohen Spritpreise haben offenbar keine Auswirkungen auf das Reiseverhalten der Österreicher. 55 Prozent der Österreicher treten heuer ihren Urlaub mit dem Auto an. Die beliebtesten Reiseziele liegen dabei in Europa, besonders in Italien und Spanien, wo auch das Preisniveau praktisch gleichauf mit Österreich liegt.

Knapp ein Drittel der Österreicher verbringt den Sommer im eigenen Land. Österreich gilt aber nicht nur für Einheimische als beliebte Urlaubsregion - in der Wintersaison stiegen die Übernachtungszahlen im Vorjahresvergleich um 6,6 Prozent auf 63,3 Millionen.

Die Reiselust der Österreicher ist heuer allerdings gebremst. 62 Prozent, acht Prozent weniger als im Vorjahr, wollen dieses Jahr verreisen. „Da spielt sicher auch die EURO eine Rolle, die Österreicher wollen sich dieses Event nicht entgehen lassen“, vermutet Jean Francois Diet, Geschäftsführer von Europ Assistances, Auftraggeber der achten Studie über das Reiseverhalten der Österreicher.

Denn der leicht rückläufige Reisetrend zeigt sich in anderen europäischen Ländern nicht: In Frankreich, Deutschland, Großbritannien, Italien, Spanien und Belgien ist eine zunehmende Anzahl an Urlaubswilligen zu erkennen. 24 Pro-

zent der Europäer planen sogar mehrere Urlaube im Jahr.

Die Italiener sind am reiselustigsten unter den Europäern (77 Prozent, neun Prozent plus zum Vorjahr), die Deutschen hingegen nuten sich als Reisemuffel (57 Prozent, drei Prozent weniger als im Vorjahr). Jene, die sich für einen Urlaub entscheiden, sind dafür bereit, tiefer in die Tasche zu greifen. In Österreich stiegen die geplanten Ausgaben für die Reisekasse um 159 Euro auf 2426 Euro pro Haushalt. Im Ländervergleich befinden sich durchschnittlich 2206 Euro im Urlaubsbudget pro Haushalt. 2007 waren es noch 2145 Euro.

In den letzten vier Jahren zeich-

net sich ein deutlicher Trend zu mehrwöchigen Urlauben ab, die Beliebtheit der Kurzurlaube nimmt laut Studie ab. 87 Prozent der Österreicher planen, für ein bis zwei Wochen am Stück zu verreisen.

Das beliebteste Ziel für Österreicher bei Fernreisen ist Asien. Die Anzahl an Reisewilligen in diesen Kontinent hat sich verdreifacht. Am attraktivsten für die Briefleser sche gelten nach wie vor östliche Nachbarländer (siehe Grafik). Übersiedelungen wie USA, Japan und vor allem Mexiko sind derzeit aufgrund des konstant hohen Eurokurses noch attraktiver als im Vorjahr. (don)

**Wert des Urlaubs-Euro**  
Für 100 Euro erhält man Waren und Dienstleistungen im Wert von ...

Slowakei	149
Dtschechien	145
Ungarn	143
USA	137
Türkei	132
Slowenien	131
Portugal	122
Kroatien	117
früheresland	109
Spanien	107
Deutschland	104
Großbritannien	100
<b>Österreich</b>	<b>100</b>
Italien	99
Frankreich	94
Schweden	88
Irland	77

Quelle: ANZES **DES STANDARDS**

Der Standard, 28.05.08